

Antrag

Reduzierung von Lichtbeeinträchtigung in der Lindenstraße 12 in 81545 München (Harlaching)

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, Maßnahmen zu ergreifen, damit die Beeinträchtigungen für die Umgebung und Anwohner, die von der Lichtinstallation an der Fassade der Immobilie in der Lindenstraße 12 in 81545 München ausgehen, reduziert werden.

CSU-Fraktion im BA 18
Untergiesing-Harlaching

Mitglieder:
Andreas Babor
Dr. Hildegard Baumgärtner
Clemens Baumgärtner
Mag. Ferdinand Brinkmüller
Monika Scholz
Dr. Johannes Stöckel

Sprecher CSU-Fraktion:
Andreas Babor

Begründung

Seit August 2020 befindet sich eine neue Lichtinstallation an der Außenfassade der Immobilie in der Lindenstraße 12.

Bei der Lichtinstallation handelt es sich um eine großflächige Beleuchtung, die wohl als Kunstobjekt installiert wurde. Grundsätzlich ist gegen eine private Lichtinstallation nichts einzuwenden. Allerdings wird durch die extrem helle Beleuchtung im Zeitraum von 17:15 Uhr bis nach 21.00 Uhr die Umgebung und die Räumlichkeiten der umliegenden Wohnungen derart ausgeleuchtet, dass dies nicht mehr akzeptabel ist.



Es bestehen insbesondere naturschutzrechtliche, denkmalschutzrechtliche wie auch emissionsrechtliche Bedenken bezüglich der Lichtanlage.

Es wird darum gebeten auch eine Lichtmessung durchzuführen.

Sollte die Installation rechtlich nicht zu beanstanden sein, so wird die Verwaltung gebeten, mit dem Eigentümer in Kontakt zu treten, um eine auch für die Nachbarn verträgliche Regelung zu finden.

Gerade zu den anstehenden Wintermonaten, in denen es früh dunkel wird, sollte eine einvernehmliche Regelungen im Umgang mit der Beleuchtung zur Befriedung der Nachbarschaft gefunden werden.



Andreas Babor

Sprecher CSU-Fraktion Bezirksausschuss Untergiesing-Harlaching
Stadtrat Landeshauptstadt München